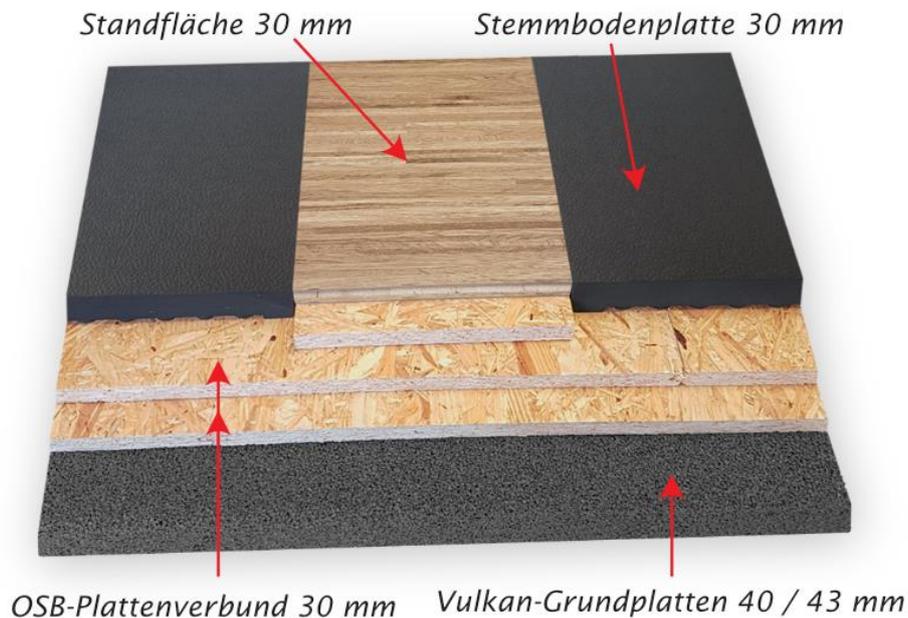


Planung + Einbau von flächenbündigen Stemmböden

Stemmboden-Aufbau System Morgenroth

empfohlen für Hantellasten bis 200 kg



Das Stemmboden-System Morgenroth beruht auf der richtigen Zusammenstellung der unterschiedlichen Platten, die sich in Härte und Dichte unterscheiden.

Nur in der richtigen Kombination entsteht ein langlebiger, geräuschkämpfender und kraftabbauender Stemmboden.

Je nach Anwendung oder Platzangebot kann der Stemmboden in verschiedenen Größen und die Standfläche in unterschiedlichen Materialien ausgeführt werden.

Varianten der Standfläche (Beispiele)

<u>Oberfläche OSB-Platte</u>	15 mm OSB-Platten 2-lagig	Oberfläche gleitfähig
<u>Oberfläche Fertigparkett</u>	15 mm Fertigparkett und 15 mm OSB-Platte	Oberfläche gleitfähig
<u>Oberfläche Vinyl- oder Designbelag</u>	8 mm Belag und 22 mm OSB-Platte	Oberfläche gleitfähig
<u>Oberfläche Gummi-Sportbelag</u>	5 mm Belag und 25 mm OSB-Platte	Oberfläche haftend

Andere Oberflächen und Plattenverbünde sind ebenfalls möglich. Fertigen Sie den von Ihnen gewünschten Verbund passend zur Höhe der Stemmbodenplatten an.

Bemaßung der Vertiefung im Estrich / Einbau eines Stemmboden-Rahmens:



Bauseits wird in den Estrich ein Rahmen aus Winkelprofilen durch einen Estrichleger eingebaut.

Dämmunterlage unter Estrich:

Auf Grund der hohen Punktlasten in Stemmböden empfehlen wir Dämmunterlagen mit hoher Druckbelastbarkeit in möglichst geringer Stärke einzusetzen.

Vertiefung

≥ 105 mm (siehe Schnitt Stemmboden)

Die Profile werden nicht durch Morgenroth Spezialbeläge geliefert.

Der Abstand von Stemmboden zu Stemmboden sollte mindestens 0,50 m betragen.

Abmessungen Stemmböden – Standardgrößen (Breite x Länge)

Rahmeninnenmaß: B x L = 2,95 x 2,95 m

Einteilung: Standfläche 1,00 m

Abwurfbereich: ca. 2 x 0,97⁵ m

Rahmeninnenmaß: B x L = 2,45 x 1,95 m

Einteilung: Standfläche 1,00 m

Abwurfbereich: ca. 2 x 0,72⁵ m

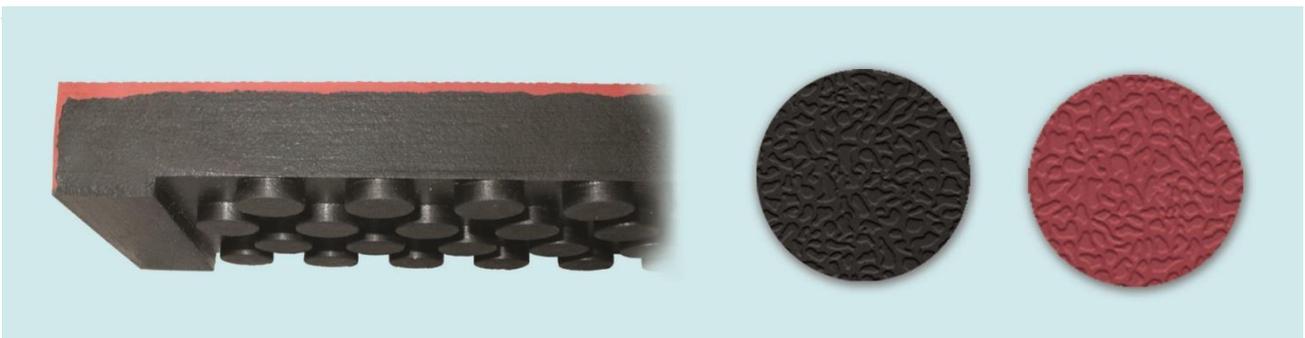
Rahmeninnenmaß: B x L = 2,15 x 1,95 m

Einteilung: Standfläche 0,80 m

Abwurfbereich: ca. 2 x 0,67⁵ m

Andere Abmessungen sind ebenfalls möglich. Bei der Planung von Sonderabmessungen ist zu berücksichtigen, dass die Größe der Abwurfbereiche das Deckmaß der Stemmbodenplatten nicht überschreitet.

Stemmbodenplatten SSB - Farbauswahl



Farben: schwarz und rot
Deckmaß: ca. 99 x 74 cm

Einbauanleitung

Bemaßung der Aufbauhöhe

Damit Sie einen exakten, höhenbündigen Anschluss des Stembodenaufbaus zur Oberkante des Stemboden-Rahmens ausführen können, legen Sie zum Beginn der Arbeiten einen Probeaufbau aller Gummi- und Holzplatten in die leere Vertiefung.

Dabei können Sie die genaue Höhe der bereitgestellten Artikel erfassen und sehen, welche materialbedingten oder baulichen bedingten Höhendifferenzen ausgeglichen werden müssen.

Zur Anpassung bieten sich eine Spachtelung und/oder der Einsatz von Ausgleichsbahnen an, die wir in den Stärken 3, 5, 8, 10 und 12 mm anbieten. Die mehrfachen Klebstoffaufträge summieren sich je nach Auftragsstärke auf 1-2 mm. Kontrollieren Sie die Erreichung des Ziels nach jedem Arbeitsgang.

Allgemeine Hinweise

Die Unterböden müssen den Bestimmungen der VOB DIN 18365 Bodenbelagsarbeiten entsprechen, d. h. sie müssen sauber, eben, fest, trocken und rissfrei sein.

Materialprüfung

Vor der Verlegung überprüfen Sie die Ware auf Vollständigkeit und Mangelfreiheit. Eventuelle Ersatzansprüche können nur bei unverlegter und noch nicht angeschnittener Ware geltend gemacht werden. Die Verlegung ist bei Beanstandungen sofort zu unterbrechen.

Vorbereitung der Verlegung

Die Artikel sollten mindestens zwei Tage vor der Verlegung in den Räumen bei ca. 20 °C akklimatisiert werden. Die Raumtemperatur und die Luftfeuchtigkeit bei der Verlegung müssen im Bereich der späteren Nutzungswerte liegen. Schützen Sie die Ware vor direkter Sonneneinstrahlung. Stapeln Sie die Ware am Verlegeort Stemboden für Stemboden auf, damit sich die Stembodenplatten vom Druck der Palettenstapelung entspannen können.

Spachtelung (Eventualposition nach Bedarf)

Verbundestrich mit einer Haftgrundierung vorstreichen und planeben spachteln.

Verlegung einer Ausgleichsbahn (Eventualposition nach Bedarf)

Vulkan-Ausgleichsbahn in der bemaßten Stärke in die Vertiefung einpassen und mit Dispersionsklebstoff z. B. Thomsit K 188 E auf der Spachtelung vollflächig verkleben. Abstand vom Rahmen ringsum 2-3 mm.

Verlegung der Vulkan-Grundplatten

Vulkan-Grundplatten 40/43mm, auf gespachtelten Untergrund bzw. auf Vulkan-Ausgleichsbahn in die Vertiefung einpassen und mit Dispersionsklebstoff z. B. Thomsit K 188 E vollflächig verkleben. Abstand vom Rahmen ringsum ca. 5 mm.

Verlegung von OSB-Platten auf den Vulkan-Grundplatten

Zum Einsatz dürfen nur hochwertige, geschliffene, wasserfest verleimte OSB-Platten der Qualitätsklasse 3 und 4 zur Verarbeitung kommen. Die OSB-Platten werden nicht durch Morgenroth Spezialbeläge geliefert.

Die OSB-Platten 15 mm werden 2-lagig im Verbund verlegt. Die erste Lage wird mittels Kartuschen-Montageklebstoff auf den Vulkanplatten verklebt. Die Plattenstöße werden verleimt. Die zweite Lage der OSB-Platten wird mit Parkettklebstoff auf der ersten Lage OSB-Platten verklebt. Abstand vom Rahmen ringsum 5 mm. Versatz der Plattenstöße mindestens 40 cm.

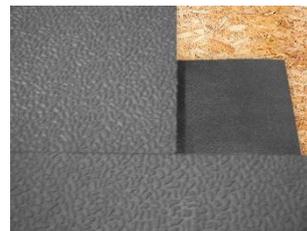
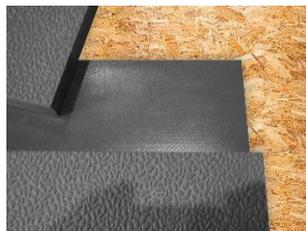
Verlegung der Standfläche für den Athleten

Die Standfläche wird in der Stärke 30 mm hergestellt und schließt bündig mit der Rahmen-Oberkante ab. Evtl. zu berücksichtigende Höhentoleranzen kennen Sie bereits aus der anfänglichen Probestellung. Sie wird ausgemittelt auf den bereits verlegten OSB-Platten mit transparentem Silicon befestigt. Mögliche Varianten der Standfläche wurden bereits eingangs vorgestellt.

Verlegung der Stemmbodenplatten

Die Einpassung der Stemmbodenplatten erfolgt als abschließender Arbeitsgang und verlangt nach präziser Arbeitsausführung. Das Schneiden der akklimatisierten und entspannten Stemmbodenplatten erfolgt mittels einer Formatkreissäge. Nach Bedarf sind alle 4 Seiten zu beschneiden.

Kleinere Zuschnitte können per Hand mittels eines Bodenbelagsmessers mit länger herausgestellter Klinge durchgeführt werden. Durch mehrmaliges Durchziehen des Messers mit mittlerer Kraft lassen sich die Platten schneiden. Als Unterlage sollte man z. B. ein Kantholz unterlegen, damit sich der Schnittkanal öffnet und sich das Messer nicht verklemt.



Zum Toleranzausgleich kann ggf. mit dünnen PVC-Streifen im Nahtbereich untergelegt werden, um einen sauberen Übergang von Platte zu Platte zu erzielen (Bilder 1,2 und 3). Ggf. verwenden Sie eine andere Platte an dieser Position. Vulkanisationsüberstände an der Plattenoberkante werden vor der Verlegung abgeschnitten (Bild 4). Die eingepassten Stemmbodenplatten werden mit Dispersionsklebstoff z. B. Thomsit K 188 E vollflächig verklebt.

Sportbeläge für Fitness + Kraftsport
Hallenboden-Schutzbeläge
Eisstadionbeläge
Absprungbalken MultiJUMP®

PROTECT - Sicherheit in militärischen,
behördlichen und zivilen Schießanlagen
Produktentwicklung



Pflegeanleitung

Die Entfernung von lose aufliegender Staub und Schmutz erfolgt mit Hilfe eines leistungsstarken Staub- oder Bürstsaugers. Haftender Schmutz wird mit einem nebelfeuchten Tuch entfernt. Als Reinigungszusatz empfehlen wir ein Reinigungsmittel für PVC- und Gummibeläge wie z. B. R 1000 der Fa. Dr. Schutz.

Hinweis

Die Herstellung von Gummiplatten, deren Anwendung und Einbau ist unser Fachgebiet. Spezielle Fragen aus dem Estrichlegerhandwerk, dem Winkeleinbau und den Holzprodukten sollten Ihnen der jeweilig zuständige Lieferant der Artikel beantworten können.

Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Für den Aufbau von flächenbündigen Stemböden System Morgenroth dürfen nur von uns zugelassene, systemgleiche Artikel verwendet werden, da wir ansonsten keine Garantie für die Funktion und Haltbarkeit des Stembodens übernehmen können. Alle Bemaßungen sind vor Ort festzulegen und laufend zu überprüfen.

© Morgenroth GmbH Spezialbeläge 08-2025